

<b>Fach</b>	<b>(MBA) Unternehmensführung</b>
<b>Abschlussgrad</b>	Master of Business Administration
<b>Hochschule</b>	Fachhochschule Ludwigshafen
<b>Datum der Akkreditierung</b>	28.02.2005
<b>Dauer der Akkreditierung</b>	30.9.2009
<b>Start des Studienbetriebs</b>	
<b>Zugang zum höheren Dienst?</b> (nur für Masterstudiengänge)	Ja
<b>Kategorisierung</b> (nur für Master-Studiengänge)	weiterbildend
<b>Fakultät/Fachbereich</b>	Fachbereich Betriebswirtschaft II
<b>Kontakt</b>	Prof. Dr. Fritz Unger, Dekan Tel.: 0621/5203-153 E-Mail: unger@fh-ludwigshafen.de
<b>Auflagen</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Das Modulhandbuch muss komplettiert und aktualisiert werden. Die Qualifikationsziele lassen den spezifischen Beitrag des Moduls zu den Zielen des Studiengangs (Berufsbefähigung) noch nicht wirklich erkennen.</li> <li>2. Die unterschiedlichen Anforderungen an die Bachelor- und Master-Arbeiten müssen transparent formuliert werden.</li> <li>3. Das titelgebende Modul „Unternehmensführung“ soll ein Pflichtmodul und kein Wahlpflichtmodul sein - auch das wurde nach der Vor-Ort-Begehung geändert, allerdings sind „Unternehmensführung I und II“ dort nach wie vor als „Wahlpflichtmodule“ ausgewiesen. Dies muss noch geändert werden.</li> <li>4. Der Anteil der verbindlichen Präsenzphasen soll erhöht auf ca. 50 Prozent aller angebotenen Präsenzphasen erhöht werden.</li> </ol>
<b>Profil des Studiengangs</b>	<p>Der Studiengang soll Absolventen natur- und ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge das betriebswirtschaftliche Wissen für die Wahrnehmung von Führungsaufgaben vermitteln. Es ist geplant, den Studiengang nach einer Einführungsphase komplett als internetbasierten Fernstudiengang anzubieten. Zulassungsvoraussetzung ist ein erster berufsqualifizierender Abschluss in einem nicht-betriebswirtschaftlichen Fach.</p> <p>Das Studium ist auf fünf Semester angelegt, weil von berufstätigen Studierenden ausgegangen wird. Der Studiengang umfasst sieben Module, die unabhängig voneinander belegt werden können. Lediglich das Grundlagenmodul muss im ersten Semester studiert werden. Neben diesem gibt es „Funktionsmodule“, von denen 2 von 3 belegt werden müssen (Marketing, Personalwirtschaft, Finanzen und Jahresabschluss).</p>

**Zusammenfassende  
Bewertung**

Verpflichtend ist das profilgebende Modul „Unternehmensführung“. Drei weitere Module widmen sich den Themen „Sozialwissenschaftliche Kompetenz“, „Internationale Kompetenz“ und „Persönlichkeitsgrundlagen bzw. -kompetenz“. Pro Modul sind zwischen zwei und acht Präsenztage vorgesehen, zum Teil auch verpflichtend, die der Vertiefung der Inhalte dienen.

Die Studierenden sollen am Ende ihres Studiums über anwendungsbezogene Managementkenntnisse verfügen. Sie können sich dabei auf jene Managementfunktionen konzentrieren, die für sie von Bedeutung sind. In zwei speziellen Modulen werden sie auf Führungsaufgaben vorbereitet.

Profil und Ziele des Studiengangs sowie die geplante internetbasierte bzw. multimediale Ausrichtung sind positiv zu bewerten.

Die Qualität des Curriculums ist überwiegend, bis auf einige kleine Einschränkungen, in Ordnung.

Für die Studierenden wird eine Beratung bezüglich der individuellen Studienplanung angeboten. Die Präsenztage finden freitags und samstags statt. Zu Beginn des Studiums ist eine Einführungsveranstaltung vorgesehen. Somit ist die Studierbarkeit insgesamt gewährleistet.

Aufgrund der oben beschriebenen Kenntnisse und Kompetenzen, die die Studierenden erwerben, steht die Berufsorientierung des weiterführenden Master-Studiengangs außer Frage.